Gemeinde Rethwisch
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 16.05.2017

im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf,
Buchrader Weg 2

Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 21.40 Uhr

Unterbrechung von 20.30 Uhr
bis 20.40 Uhr

Das Protokoll der Sitzung
enthält die Seiten 1 - 7

_____
(Mielczarek)
Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1) Bgm. Poppinga
2) GV Eggers
3) GV´in Gräpel
4) GV Kühn
5) GV Behnk
6) GV Feddern
7) GV Böttger
8) GV Wahl
9) GV Gäde

b) nicht stimmberechtigt:

1) Herr Mielczarek vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

Es fehlen entschuldigt:

1) GV Kröger
2) GV Motzkus

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 05.05.2017 auf Dienstag, den 16. Mai 2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Poppinga den Antrag, die Tagesordnungspunkte 9) bis 12) nicht-öffentlich zu beraten.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 9) bis 12) werden nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 16.03.2017
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. Neubau eines Regenrückhaltebeckens am Gewässer BA 36/Mühlenbach
   hier: Auftragsvergabe
7. Erweiterung Kita;
   hier: Erläuterung/weitere Vorgehensweise
8. Einwohnerfragestunde - Teil 2
9. Auftragserweiterung für die Gehwegherstellung in einem Teilbereich in der Wiesenstraße
10. Ersatzbeschaffung Schaltanlagen Pumpwerk an der B 208
11. Grundstückerwerb Einmündung am Sportplatz
12. Grundstücksangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 9) bis 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 16.03.2017

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Poppinga berichtet über folgende Punkte:

a) Am 25.03. fand das Müllsammeln statt. Es haben 20 Personen teilgenommen. Dafür, dass das Müllsammeln für ein Jahr ausgesetzt wurde, ist relativ wenig Müll zusammengekommen. Besonderer Dank gilt allen Helfern sowie seiner Frau, welche die Suppe zubereitet hat.
b) Einige Hecken im Ortsgebiet wurden zwischenzeitlich zurückgeschnitten.
c) Die Straße in Klein Boden ist fertig gestellt und wurde abgenommen. Insgesamt wurde die Maßnahme etwas günstiger als ursprünglich geplant.
d) Die SH Netz führt in den nächsten Wochen eine Erdverkabelung vom Lindenhof nach Groß Boden bis Klein Boden durch. Die Verlegung erfolgt größtenteils im Horizontalbohrverfahren. Einige neue Trafostationen werden aufgestellt. Bis Ende 2018 sollen dann alle oberirdischen Leitungen und alten Travos verschwunden sein.
e) Die Kita ist zurzeit voll ausgelastet. Die Gemeinde hofft, trotzdem allen Eltern einen bedarfsgerechten Platz zur Verfügung stellen zu können. Um das Ziel zu erreichen, wird die Gemeinde auch Tagesmütter unterstützen.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterin und Gemeindevertreter

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Bürgermeister Poppinga erläutert die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben und nimmt die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung erteilen kann, zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

TOP 6: Neubau eines Regenrückhaltebeckens am Gewässer BA 36/Mühlenbach
hier: Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Verwaltung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Die Maßnahme wurde ausgeschrieben, es wird empfohlen den Zuschlag an den günstigsten Bieter zu erteilen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Firma Diplom-Ingenieur Thomas Daberkow e.K. aus Ratzeburg erhält als günstigster Bieter den Auftrag für die Erdarbeiten und den Kanalbau im Rahmen des Neubau des Regenrückhaltebeckens am Gewässer BA 36/Mühlenbach. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den günstigsten Bieter, der Firma Diplom-Ingenieur Thomas Daberkow e.K aus Ratzeburg, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

TOP 7: Erweiterung Kita;
hier: Erläuterung/weitere Vorgehensweise

Der Bürgermeister berichtet, dass die vorhandene Einrichtung sehr gut ausgelastet ist und noch viele Eltern auf der Warteliste stehen. Da die Situation in anderen Gemeinden ähnlich ist, hatte die Gemeinde Westerau und die Gemeinde Meddewade angefragt, ob nicht gemeinsam eine weitere Einrichtung geschaffen werden soll. Nach den vorliegenden Zahlen soll ein weiterer Kindergarten mit zwei Elementargruppen und einer Krippengruppe errichtet werden.
Hierzu hat es mit den Bürgermeistern ein Gespräch gegeben. Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage käme die Gemeinde Rethwisch für einen Neubau infrage. Auf der heutigen Sitzung soll daher darüber beraten werden, ob die Gemeinde grundsätzlich bereit wäre, mit anderen Gemeinden einen Kindergarten zu errichten und inwieweit dieser in der Gemeinde Rethwisch gebaut werden soll.

GV Eggers führt aus, dass die Gemeinde ihren gesetzlichen Pflichten nachkommen muss. Er stellt sich die Frage, ob die Gemeinde zusammen mit anderen Gemeinden baut oder das Projekt lieber allein verwirklicht. Insbesondere im Hinblick auf die künftige Baulandausweisung befürwortet er den Ausbau der Betreuungsplätze. Gleichzeitig merkt er an, dass nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Senioren entsprechende Einrichtungen in der Gemeinde geschaffen werden sollten.

Hierzu merkt Bürgermeister Poppinga an, dass auch bei einer Kooperation mit anderen Gemeinden die Gemeinde Rethwisch Bauherr und Eigentümer des Gebäudes sein wird. Die anderen Gemeinden würden sich dann mit einem Baukostenzuschuss das Belegungsrecht sichern.

GV Feddern fragt nach, ob am jetzigen Standort genügend Platz für eine weitere Einrichtung wäre. Bürgermeister Poppinga teilt mit, dass für eine Erweiterung weitere Flächen erworben werden müssten.

noch zu TOP 7):

Im weiteren Beratungsverlauf wird ausgeführt, dass die Förderprogramme zur Zeit in Stormarn alle überzeichnet sind. Verwaltungsseitig wird empfohlen, mit der Planung zu beginnen und ein Zuschussantrag beim Kreis zu stellen, damit dann beim nächsten Förderprogramm die Gemeinde zum Zuge kommt. Nach unbestätigten Informationen sollen künftig nicht nur Krippenplätze, sondern auch Elementarplätze gefördert werden.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung erklärt sich vom Grundsatz her bereit, in der Gemeinde Rethwisch weitere Betreuungsplätze gemeinsam mit den Gemeinden Westerau und Meddewade zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

TOP 8: Einwohnerfragestunde-Teil 2

Eine Anwohnerin erkundigt sich nach der Baumaßnahme am Mühlenbach (TOP 6 Regenrückhaltebecken). Der Bürgermeister erläutert anhand eines Übersichtsplans die Maßnahme.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 9) bis 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird von 20:30 Ihr bis 20.40 Uhr unterbrochen.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 9) bis 12) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 9: Auftragserweiterung für die Gehwegherstellung in einem Teilbereich in der Wiesenstraße

TOP 10: Ersatzbeschaffung Schaltanlagen Pumpwerk an der B208

TOP 11: Grundstückserwerb Einmündung am Sportplatz

TOP 12: Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt, die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Die Sitzung wird um 21:40 Uhr geschlossen.

Bürgermeister Poppinga

Mielczarek
(Protokollführer)